

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE

ulrike felsing

Information
für Eltern
+ AUWS +

Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen (AUWS)

Was ist das?

Im Unterschied zur reinen Hörfähigkeit geht es hier um die **zentrale Hörverarbeitung** und **-wahrnehmung**. Die Ohren „hören“ normal, jedoch funktioniert die Weiterleitung der akustischen Reize eingeschränkt.

Die betroffenen Kinder können in folgenden Bereichen Schwierigkeiten haben:

- sich auf das **Zuhören** zu konzentrieren
 - sie sind leicht von anderen Geräuschen und Reizen abgelenkt
- die **Richtung** von Geräuschquellen zu lokalisieren
- ähnliche Geräusche, Laute, Wörter **auseinander zu halten**
- es kommt zu **Vertauschungen**, z.B.
 - bei Lauten wie |d| |t| |g| |k| |p| |b| |v| |w| |m| |n| und/oder den Zischlauten
 - bei Worten wie Mus-Nuss-muss, dem-den, Tanne-Kanne, Bahn-Bann
- gggl. kommt es in der Alltagssprache zu Missverständnissen
- **Überempfindlichkeit** bei lauten Geräuschen, aber das Radio oder der Fernseher werden häufig zu laut eingestellt
- die **Merkfähigkeit** für auditive Reize ist eingeschränkt
 - es zeigen sich Probleme im auswendig lernen von Liedern und Gedichten, bei mehrteiligen verbalen Anweisungen können sie sich häufig nur einen Teil der Aufgabe merken
- das **Heraushören** einzelner Geräusche oder Sprachinformationen aus einer Geräuschkulisse gelingt meist nicht oder eingeschränkt
- **Lesen-Schreiben** lernen

Was können Sie tun?

- **Fingerspiele, Singen, Reime:** ... sind wunderbare Möglichkeiten, spielerisch auditive Fähigkeiten zu fördern. Dabei nehmen die Kinder akustische Reize (Melodien und Sprache) auf und sind mit Spaß dabei.
- **Vorlesen:** ... fördert das Hinhören und Aufnehmen, die Aufmerksamkeit und Konzentration auf gesprochene Worte. Wählen sie kurze Geschichten, vielleicht Bilderbücher, denen Ihr Kind folgen kann. Wenn Sie zusätzlich über das Gelesene sprechen, fördern Sie auch die auditive Merkfähigkeit.
- **Geräusche:** ... wahrnehmen und unterscheiden, können Sie gemeinsam mit Ihrem Kind entdecken. Welche Geräusche kann man im Umfeld hören? (z.B. Kirchenglocken, verschiedene Vögel, Sirenen vom Krankenwagen, Polizei, Feuerwehr, eine vorbeifahrende S-Bahn etc.). Indem Sie Ihr Kind darauf aufmerksam machen, helfen Sie ihm genau hinzuhören.
- **Auditives Gedächtnis/Merkfähigkeit:** ... sind wichtig, um verbalen Aufforderungen folgen zu können; also Grundlagen, um in der Schule bestehen zu können. Indem Sie Ihrem Kind kurze verbale Aufträge geben, helfen Sie ihm, das Gedächtnis für auditive Reize zu trainieren.

Logopädische Diagnostik:

Zur Erfassung der sprachauditiven Fähigkeiten führen wir den SETK 3-5 und/oder den Mottier-Test durch.

Wir integrieren das Spiel mit **Klängen, Geräuschen** und **Instrumenten** in die Behandlung. Ebenso gezielte Übungen und Spiele zur Verbesserung der auditiven Verarbeitung und Wahrnehmung.

Es werden das **Hinhören, Heraushören, Unterscheiden** und die **Merkfähigkeit** geschult.

Unterstützend nutzen wir **Computer- und Hörschulungsprogramme wie:**
Audiolog 4 | Detektiv Langohr | GUT | Passt Fasst u.a.

Praxis für Logopädie | **Ulrike Felsing** • Schönfließer Straße 20 | 10439 Berlin

• fon 030-567 36 36 0 • praxis@logopaedie-felsing.de • www.logopaedie-felsing.de •